



Checkliste Vergiftungen bei Kindern



Machen Sie Ihr Haus vergiftungssicher!



Vergiftungen bei Kindern passieren meistens aus Unachtsamkeit – eine Flasche Putzmittel bleibt auf dem Küchenboden stehen, der Hustensaft steht auf dem Nachtkästchen oder der Grillanzünder wird nicht gleich an seinen Platz zurückgeräumt. Überprüfen Sie Ihre Wohnung anhand unserer Checkliste und Sie werden vielleicht Potenzial zur Verbesserung der Kindersicherheit erkennen ...

■ Küche und Bad:

- Putzmittel und gefährliche Stoffe in verschließbarem Schrank aufbewahren
- Lassen Sie keine Reinigungs- oder Putzmittel offen herumstehen
- Chemische Flüssigkeiten nicht in Getränkeflaschen oder ähnliches umfüllen
- Auf kindergesicherte Verpackungen achten, im Zweifel wegschließen
- Duschgel, Haarshampoo etc. für Kinder unerreichbar lagern
- Medikamente für Kinder unzugänglich aufbewahren
- Duftlampen, Duftöle etc. nicht unbeaufsichtigt stehen lassen



Hausapotheke. Entschäumer, wie z. B. Lefax etc. in die Hausapotheke mit aufnehmen. Bei stark schäumenden Flüssigkeiten kann das schon erste schnelle Abhilfe schaffen.

■ Wohn- und Schlafzimmer:

- Zigaretten wegräumen und Aschenbecher leeren
- Auf giftige Pflanzen verzichten
- Medikamente nicht offen auf dem Nachttisch liegen lassen
- Alkohol immer für Kinder unzugänglich wegräumen

■ Garten, Garage und Keller:

- Vermeiden Sie Giftpflanzen im Garten
- Erklären Sie Ihrem Kind, dass sie selbstgepflückte Beeren und Pflanzen nicht in den Mund stecken dürfen
- Lagern Sie im Keller oder in der Garage Öle, Lacke etc. für Kinder unzugänglich
- Grillanzünder und ähnliches gleich nach dem Gebrauch wieder sicher verstauen
- Auf flüssige Grillanzünder verzichten

Erste Hilfe und Notfalltelefonnummern:

- Bei dem Verdacht auf eine Vergiftung den Giftnotruf aktivieren – lokale Telefonnummern unter www.vergiftungszentrale.de
- Bei Symptomen wie Übelkeit, Erbrechen o.ä. sofort **112** anrufen
- Keine Hausmittel verabreichen (Milch etc.)
- Flüssigkeiten nur in Absprache mit Arzt
- Kein Erbrechen auslösen
- Stabile Seitenlage – bei Herzstillstand Herzmassage und Atemspende